



Regionaljournal Steiermark



Ehemaligen Arbeitgeber in Obdach bedroht

Ein 54-Jähriger hat Freitagfrüh einen 62-Jährigen bedroht und dessen Einfamilienhaus vorsätzlich beschädigt. Er wurde festgenommen.

Gegen 08.30 Uhr hat der 54-jährige Rumäne aus dem Bezirk Murtal das Grundstück des 62-Jährigen betreten haben. Dort schlug er mit einem Lärchenast vier Fenster im Erdgeschoss des Einfamilienhauses gewaltsam ein und warf eine mit Benzin gefüllte, jedoch nicht entzündete Plastikflasche durch eine beschädigte Scheibe ins Wohnzimmer. In der Folge flüchtete der 54-Jährige.

Polizisten konnten den 54-Jährige kurze Zeit später in Tatortnähe festnehmen. Bei seiner Vernehmung gab er an, dass er seinem ehemaligen Arbeitgeber einen Denkkzettel verpassen und ihm Angst einjagen wollte. Dieser würde ihm Geld schulden.

Erhebungen ergaben, dass der Rumäne den 62-Jährigen bereits vor rund einem Monat bedroht hat, weshalb die Staatsanwaltschaft Leoben die Festnahme sowie die Einlieferung des 54-Jährigen in die Justizanstalt Leoben anordnete. Am Einfamilienhaus dürfte ein Schaden in der Höhe von mehreren tausend Euro entstanden sein.

